Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg

Das Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit"

- Start des Bundesprogramms 2015
- Vorgängerprogramme





https://www.bildungsserver.de/innovationsportal/bildungplusartikel.html? artid=743

https://www.witten.de/bildung-soziales/jugend/demokratie-leben/projekte-2014/

Das Bundesprogramm "Demokratie leben! Aktiv gegen Rechtsextremismus, Gewalt und Menschenfeindlichkeit"

gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

1. Förderperiode: 2015 – 2019

2019: 300 Partnerschaften für Demokratie

21 in Sachsen-Anhalt (neu: Köthen und WES Quedlinburg)

Fördersumme 2019: 115,5 Mio. Euro (gesamt)

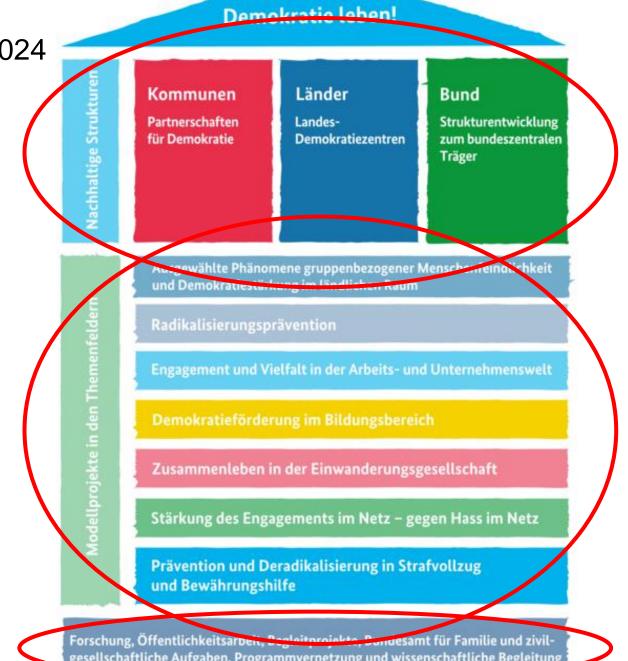
Gefördert vom



2. Förderperiode:

2020 - 2024

Förderjahr 2020



gesellschaftliche Aufgaben, Programmvernetzung und wissenschaftliche Begleitung

Was ist eine Partnerschaft für Demokratie überhaupt und was kann sie bewirken?

- strukturell angelegte lokale bzw. regionale Bündnisse
- Verantwortliche aus der kommunalen Politik und Verwaltung sowie aktiv Engagierte aus der Zivilgesellschaft (bspw. Vereinen, Verbänden)
- Aufbau durch die finanzielle Unterstützung des Bundesprogramms
- gemeinsame Strategieentwicklung um auf konkrete Situation vor Ort zu reagieren
- selbstbestimmt Aktionen, Maßnahmen und Projekte durchführen

Wie setzt sich eine Partnerschaft für Demokratie zusammen?

Welterbestadt Quedlinburg Herr Klaus Buchholz Ev. Kirchengemeinde Quedlinburg Frau Steffi Bethge

Rederfijhrendes Amr

Das Federführende Amt

- rechtliche und inhaltliche Verantwortung
- rechtsverbindliche Antragsstellung
- Abrechnung der Fördermittel
- administrativ-technische Beratung

Die Koordinierungs- und Fachstelle

- Beratung und Unterstützung der Antragssteller
- Inhaltliche Prüfung der Anträge
- Öffentlichkeits- und Vernetzungsarbeit
- Projektakquise und Organisation von Veranstaltungen
- Schnittstelle zwischen den einzelnen Akteuren

Der Begleitausschuss

- entscheidet über Einzelmaßnahmen und spricht Förderempfehlungen aus
- legt die Eckpunkte der Partnerschaft für Demokratie fest
- analysiert lokale bzw. regionale Unterstützungsmöglichkeiten und organisiert deren Einbindung

Der Begleitausschuss

14 stimmberechtigte Mitglieder, 10 Stellvertreter und 2 beratende Mitgliedern

- Stadt
- Kirche
- Gleichstellungsbeauftragte
- Jugendamt
- Diakonisches Werk
- Kreissportbund Harz e.V.
- Stadtelternrat
- AZURIT-Senioren-Zentrum
- THW
- Kulturstammtisch
- Privatperson

Das Jugendforum

- direkte Beteiligung von Jugendlichen
- Förderung eigener Projektideen
- derzeitig: Aufbauphase

Was und wer kann gefördert werden?

- Aktionen
- Veranstaltungen
- Einzelmaßnahmen
- Projekte
- Personalkosten
- Sachkosten

nichtstaatliche Organisationen

juristische und nichtjuristische Personen

Wer hilft Ihnen dabei?

Federführendes Amt

Klaus Buchholz

klaus.buchholz@quedlinburg.de

0 39 46 - 90 56 54

Koordinierungs- und Fachstelle

Steffi Bethge M.A.

demokratieleben.qlb@gmail.com

01 73 – 3 80 11 34

www.demokratie-leben.de

Unsere Förderprojekte 2019

Etablierung eines Jugendparlaments in der Welterbestadt Quedlinburg

Der Jüdische Friedhof Quedlinburg – Von der Brache zum Gedenkort

Die Friedliche Revolution und die Auswirkung auf die gesellschaftliche Entwicklung bis heute (Podiumsdiskussion)

Miteinander! – Fremd in Deutschland, gemeinsame Stimme und zusammen ackern

Planspiel "Pimp your Town! Stadt Quedlinburg"

Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg

Ihre Fragen

Partnerschaft für Demokratie Quedlinburg

Vielen Dank